

General-Anzeiger für Halle und Provinz Sachsen

Verlagsgebäude: Kaiserhofstr. 16, Ecke Stadtplatz, 2 bis 14 und Hinterhofstr. 16. (Fernsprechamt: Halle Nr. 7891, Fernschreiberamt Halle Nr. 7901, Telephonamt Halle Nr. 7911).
Verlag: General-Anzeiger für Halle und Provinz Sachsen, Halle a. S., Unter den Eichen 16. (Fernsprechamt: Halle Nr. 7891, Fernschreiberamt Halle Nr. 7901, Telephonamt Halle Nr. 7911).
Druck: Druckerei des General-Anzeigers für Halle und Provinz Sachsen, Halle a. S., Unter den Eichen 16. (Fernsprechamt: Halle Nr. 7891, Fernschreiberamt Halle Nr. 7901, Telephonamt Halle Nr. 7911).

Nummer 74

Halle, Mittwoch den 14. April 1920

32. Jahrgang

Der französische Rückzug.

Die französisch-englische Krise scheint vor ihrer Beilegung zu stehen. Das bedingt gefestigt an, daß die Pariser Regierung, um nicht den Wünschen zu erliegen, als wolle sie sich über die Wünsche der Alliierten hinwegsetzen, sich bemühen werde, die Dauer der Besetzung zu beschränken und daß die französischen Truppen zurückgezogen werden würden, sobald die Lage im Ruhrgebiet normal sein würde. Gleichzeitig wird dem englischen Vorkriegsstand noch ausdrücklich verbleiben, daß die Städte Dortmund und Frankfurt zu gleicher Zeit mit den Städten Genua, Lissabon und Hamburg geräumt werden würden, nicht ohne Rücksicht, und zwar sofort, nachdem die in das Ruhrgebiet einmarschierenden deutschen Truppen die normale Zone verlassen hätten. Das ist ein glatter diplomatischer Rückzug der Franzosen und wir wollen hoffen, daß ihm auch der militärische folgt, als möglich ist.

Die französische Regierung hat den Postweg über den Rhein also mit einem schweren Rucksack an Waffen beladen müssen, außerdem aber, nach dem französischen Satz, die Waffen selber zu verschleppen. Die französische Regierung habe in keinem Augenblick während der Besetzung vornehmungen Verhandlungen mit Deutschland ohne unversöhnlichen Standpunkt eingenommen, sie habe aber nicht die Verantwortung übernommen, keine, keine den Einmarsch deutscher Truppen in das Ruhrgebiet unter Verletzung des Friedensbündnisses zu genehmigen. Er wiederhole die dritte Behauptung, die Ruhe im Ruhrgebiet sei nur durch die militärischen Maßnahmen bedingt gewesen. Die deutsche Regierung habe dann trotz der französischen Warnung ohne Ermüdung die Unterfertigung der alliierten Regierungen zu finden, dann verlangt gesehen, vorgezogen. Es folgen einige Absätze über die trotzdem auch von Alliierten anerkannte Notwendigkeit, die normalen wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und Frankreich wieder herzustellen, sowie eine scharfe Anerkennung der Schwereleistungen, mit denen die deutsche Regierung zu kämpfen habe. Diese Vorgänge Deutschlands sind nun also, nachdem im Ruhrgebiet die Ruhe gebrochen, der bis dahin in dieser Beziehung völlig Stillsitzende, ein berechtigtes Lob an „das bemerkenswerte mutige Verhalten“, das anders als die großen Alliierten die Gewaltpolitik seines übermächtigen Nachbarn wohl eher abgelehnt habe, und die Versicherung, daß die Ereignisse zwischen den Alliierten nunmehr wieder beseitigt sei. Von Herrn Brandt erhält wiederum dann die Versicherung, die französische Regierung habe mit der notwendigen Strenge und Entschlossenheit gehandelt und sie wolle namentlich in dem Maße die höchste Politik fortsetzen. Gestehe, welche die Abgabe! Das ganze war eine reichlich mit Schmutz gemischte Rede und es bleibt dem Alliierten seine Absichten glauben woher er nicht. Die Republik hat durch England und Italien, dessen Regierung an dem Siege des Rechts und der Vernunft ein ganz besonderes Verdienst besitzt, eine hohe Niederlage erlitten.

Der zweite Akt der Tragödie wurde durch die in dem Rhein abgeleitete. Dort soll das Gesetz Deutschlands auf eine Veränderung der Frist zur Abweisung Gegenstand der ersten Beratung sein.

Paris, 13. April. Der englische Vorkriegs-Überrediger Allcock hat die Antwort der englischen Regierung, worauf Witteran versichert, daß die Alliierten bestreben, die deutsche Lage wieder normal zu machen, als ein Zeichen der Entschlossenheit angesehen, wie sie am 8. August 1919 bestimmt worden sei, nicht übersehen hätten. Das Verhalten der deutschen Delegation nach der Unterfertigung der Versaille-Verträge habe die Alliierten zu dem Entschluß geführt, die Besetzung des Ruhrgebietes zurückgezogen werden.

Amsterdam, 13. April. Eine Neutermine-Ausgabe erklärte, dass die Alliierten die Besetzung des Ruhrgebietes zurückgezogen werden.

Die Mosauer Gefahr für Mitteleuropa.

London, 11. April. (Eigene Drahtmeldung.) In den Ängsten und Ängsten über die russischen Wälder findet die Besetzung Russlands durch französische Truppen namentlich deshalb eine abfällige Beurteilung, weil man die Gewissheit zu haben glaubt, daß sich im Frühjahr sehr ernste Ereignisse in dem Zarenlande abspielen werden. Dem Kaiserreich der russischen Sowjetmacht sieht man mit Besorgnis entgegen. Die hierüber vorliegenden Informationen deuten darauf, daß es einer festliegenden Truppenmacht bedürftig, um in Erwartung der kommenden Dinge — schon jetzt für die Sicherung der eigenen Lage zu sorgen. Frankreich ist aber offenbar damit einverstanden, ganz Nordrussland in Ruhand zu lassen und es zu lassen. Es besteht im Westen Schwierigkeiten, um die vorstehende deutsche Besetzung im Osten gänzlich aufzugeben. Zunächst sind die Beziehungen zum westlichen Nachbarlande der Ukraine und dem sowjetischen Nordrussland im Osten — stehen, wobei der mittlere Teil Nordrusslands kaum mehr Widerstand leisten kann. Man muß sich französischer Besetzung fassen, und deshalb sei die Politik des Pariser Kabinetts für die Entwicklung der Dinge in Mitteleuropa nicht bedenklich. Man müsse sich freuen, daß Frankreich, als Befehlshaber, seinen Einfluss, wie ein Herrscher, auf die Entwicklung der Dinge in Mitteleuropa nicht aufgeben werde. Die Besetzung der Ukraine durch die Sowjetmacht ist ein schwerer Schlag für die Alliierten. Die Besetzung der Ukraine durch die Sowjetmacht ist ein schwerer Schlag für die Alliierten. Die Besetzung der Ukraine durch die Sowjetmacht ist ein schwerer Schlag für die Alliierten.

Die Reichswehr im Vogtlande.

Gestern sind in dem von Belgien bedrohten Gebiet Truppen einmarschieren, um die Ruhe zu stellen. Der Führer ist Generalmajor Gaus, ein Belgier. Gleichzeitig mit dem Einmarsch der Reichswehr wurden durch Belgien von der belgischen Regierung unterzeichnete Verfügungen erlassen, die die Besetzung über das Vorgehen der Reichswehr herbeiführen sollen. Es wird nach mitgeteilt, die Reichswehr solle wieder nach Belgien zurückziehen, um mit Belgien über die Bedingungen der Besetzung zu verhandeln. Die Reichswehr solle wieder nach Belgien zurückziehen, um mit Belgien über die Bedingungen der Besetzung zu verhandeln. Die Reichswehr solle wieder nach Belgien zurückziehen, um mit Belgien über die Bedingungen der Besetzung zu verhandeln.

Putsch-Gerüchte.

Von unserer Berliner Redaktion. Der „Vorwärts“ erzählt heute an der Spitze des Blattes, es werde ein neuer Putschversuch in der Reichswehr geplant, der sich gegen die Regierung richten solle. Die Regierung solle sich auf die Verteidigung des Reiches einstellen. Die Regierung solle sich auf die Verteidigung des Reiches einstellen. Die Regierung solle sich auf die Verteidigung des Reiches einstellen.

Die Reichsbahnfrage.

Berlin, 13. April. Der Ausschuss der Nationalversammlung für die Reichsbahnfrage hat heute eine Sitzung abgehalten. Die Sitzung wurde von dem Reichsbahnminister eröffnet. Die Sitzung wurde von dem Reichsbahnminister eröffnet. Die Sitzung wurde von dem Reichsbahnminister eröffnet.

Belehrungen und Hauptgespräche.

Die Vertreter der Reichsbahnverwaltung haben heute eine Sitzung abgehalten. Die Sitzung wurde von dem Reichsbahnminister eröffnet. Die Sitzung wurde von dem Reichsbahnminister eröffnet. Die Sitzung wurde von dem Reichsbahnminister eröffnet.

Umschulierung der Reichswahlleute.

Die Umschulierung der Reichswahlleute wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Umschulierung der Reichswahlleute wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Umschulierung der Reichswahlleute wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert.

Die Reichsbahnfrage.

Die Reichsbahnfrage wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Reichsbahnfrage wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Reichsbahnfrage wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert.

Die Reichsbahnfrage.

Die Reichsbahnfrage wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Reichsbahnfrage wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Reichsbahnfrage wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert.

Die Reichsbahnfrage.

Die Reichsbahnfrage wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Reichsbahnfrage wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Reichsbahnfrage wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert.

Die Reichsbahnfrage.

Die Reichsbahnfrage wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Reichsbahnfrage wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Reichsbahnfrage wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert.

Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien.

Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert.

Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien.

Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert.

Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien.

Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert.

Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien.

Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert.

Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien.

Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert. Die Umstellung der Kriegswertigkeiten auf Friedensindustrien wird heute in der Reichsbahnverwaltung diskutiert.

Ellen Richter in dem grossen Film-Drama in fünf Akten Die letzten Kolczags.

Ab Freitag den 16. April 1920

MASCOTTE!

Drama in vier Akten nach dem bekannten Roman Die Ballhaus-Anna.

Morgen letzter Tag! CARMEN mit Pola Negri.

gewaltige Erst-Aufführungen!!

Morgen letzter Tag! Die Rose des Ostens

Wille-Quartetts, Walhalla-Operetten-Theater, Abschieds-Monnt, Eva, das Fabrikmüdel.

Friedrich Zelnik in seinem grossen Film-Schauspiel in fünf Akten Die gelbe Fratze!

Apollo-Theater Die kleine Koneff, Stadttheater, Halle, Krausenst., Zirkus.

Neu! Hilde Gardentia Neu! die beliebteste Vortrag-Künstlerin.

Vermisst! Ein veranerkannter Junger Mann, 20 Jahre alt, hat die Wohnung...

Einladung Ordentlich. Ausstufung-Sitzung der Bau-Vereinigung zu Halle a. S. und den Saalkreis.

Handelsbogenschule Leipzig. Stad. Knuth, Dr. A. Gumbel, Dr. Gumbel.

Fahrrad-Schlamm, H. Bieder, O. Heimsath & Sohn.

Konditorei u. Kaffee Schmauch, 5 Uhr-TEE.

Nachlaß-Auktion. Donnerstags den 15. April, vorm. 10 Uhr.

Landwirte verkauft Cure Wolle nicht vorzeitig! Am 5. und 6. Mai ist die Wollversteigerung in Berlin.

Lerni Gabelberger! 16. April, abends 7 1/2 Uhr.

Edison, L. Börner & Co., Polstermöbel.

Kaiser Wilhelmshalle, Der grosse Ball, Thalia-Säle.

Bekanntmachung. Der Vorstand der in seiner Sitzung am 12. April 1920...

Einzel-Unterricht. Gabelberger Stenograph-Verein von 1859.

Preislisten, Einzel-Unterricht, Bilanzsicherheit.

Preiskarten, Einzel-Unterricht, Bilanzsicherheit.

Vornehmer Ball! 23. April, abends 8 Uhr.

innungskrankenkasse der Bau-Innung zu Halle a. S. und den Saalkreis.

Kommunen. 10000 Sommer alte Weizen, 10000 Sommer neue Weizen.

Tanzunterricht. Sonnabend den 17. April, abends 7 Uhr.

250000, 100000, Geld-Lotterie.

Der Stahlhelm, Mitglieder-Versammlung.

Auktion. Donnerstags den 15. April, vorm. 10 Uhr.

Eduard Kühne, Erfurt - Angerweg 42.

Parkef, liefert, legt, repariert, reinigt, bohrt.

250000, 100000, Geld-Lotterie.

Friseurgehilfen und Friseusen. General-Versammlung.

Hallesche Beamten-Spar- und Darlehns-Kasse.

ff. Herren-Bekleidung, Auswahl in guten Stoffen.

la. holl. Margarine, liefert, legt, repariert, reinigt, bohrt.

250000, 100000, Geld-Lotterie.

Vom Kreuz zum Thron, Programm am 1. Mai.

Max Knoche, Gelehrter, Hermannstr. 5.

la. Englische Kernseifen, Feinste Toiletseifen.

la. holl. Margarine, liefert, legt, repariert, reinigt, bohrt.

250000, 100000, Geld-Lotterie.

Gardinen, Stores, Beleuchtungs-Körper.

Max Knoche, Gelehrter, Hermannstr. 5.

la. Englische Kernseifen, Feinste Toiletseifen.

la. holl. Margarine, liefert, legt, repariert, reinigt, bohrt.

250000, 100000, Geld-Lotterie.

Albert Martick, Alfch, Altor Markt 1 und 2.

Max Knoche, Gelehrter, Hermannstr. 5.

la. Englische Kernseifen, Feinste Toiletseifen.

la. holl. Margarine, liefert, legt, repariert, reinigt, bohrt.

250000, 100000, Geld-Lotterie.

Leder- u. Treibriemenlager, Poliermaschinen.

Max Knoche, Gelehrter, Hermannstr. 5.

la. Englische Kernseifen, Feinste Toiletseifen.

la. holl. Margarine, liefert, legt, repariert, reinigt, bohrt.

250000, 100000, Geld-Lotterie.

Leder- u. Treibriemenlager, Poliermaschinen.

Max Knoche, Gelehrter, Hermannstr. 5.

la. Englische Kernseifen, Feinste Toiletseifen.

la. holl. Margarine, liefert, legt, repariert, reinigt, bohrt.

250000, 100000, Geld-Lotterie.

Leder- u. Treibriemenlager, Poliermaschinen.

Max Knoche, Gelehrter, Hermannstr. 5.

la. Englische Kernseifen, Feinste Toiletseifen.

la. holl. Margarine, liefert, legt, repariert, reinigt, bohrt.

250000, 100000, Geld-Lotterie.

Leder- u. Treibriemenlager, Poliermaschinen.

Max Knoche, Gelehrter, Hermannstr. 5.

la. Englische Kernseifen, Feinste Toiletseifen.

la. holl. Margarine, liefert, legt, repariert, reinigt, bohrt.

250000, 100000, Geld-Lotterie.